

Unabhängiges Informationsblatt für die Gemeinden des Zulgtales

Erscheint monatlich in allen Haushaltungen von Buchholterberg, Eriz, Fahrni, Homberg, Horrenbach-Buchen, Oberlangenegg, Schwendibach, Steffisburg, Süderen, Teuffenthal, Unterlangenegg, Wachselhorn, Wangelen

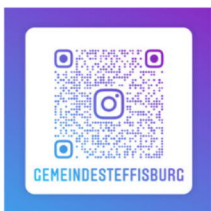
Redaktion
Stefan Kammermann
Telefon 079 388 32 20
redaktion@zulpost.ch

Verlag / Inseratannahme
Gerber Druck AG, Steffisburg
Jolanda Gerber
Telefon 033 439 30 40
inserate@zulpost.ch

Jahresabonnement für Auswärtige: 21 Franken + 2,5% MwSt.

Gemeinde-News

Aus der Gemeinde Steffisburg



Steffisburg schliesst sich der KulturLegi an



Ab Januar 2022 tritt die Gemeinde Steffisburg der KulturLegi von Caritas vorerst für fünf Jahre bis und mit 2026 bei. Da die Mitgliedschaft über den Sozialdienst Zulg läuft, sind neu auch die Zulgtalgemeinden Buchholterberg, Eriz, Fahrni, Homberg, Horrenbach-Buchen, Oberlangenegg, Teuffenthal, Unterlangenegg und Wachselhorn Partnergemeinden der Caritas.

Die KulturLegi ist ein persönlicher, nicht übertragbarer Ausweis für Erwachsene und Kinder ab fünf Jahren. Mit der KulturLegi profitieren Menschen mit geringem Einkommen von Vergünstigungen ab 30 Prozent bei rund 600 Angeboten im Kanton Bern und vielen weiteren Aktivitäten in der ganzen Schweiz.

Einige Beispiele sind:

- Vergünstigungen für den Eintritt ins Kino, Museum, Schwimmbad oder den Theaterbesuch
- Kostenlose Schulsack-/Kindergarten-Sets
- Die Mitgliedschaft im Sportverein ist günstiger, der Sprachkurs kostet weniger
- Das Zeitungsabo ist für weniger Geld erhältlich

Folgende Personen sind anspruchsberechtigt:

- Personen, die von der Sozialhilfe unterstützt werden
- Personen, welche Zusatzleistungen zu AHV/IV erhalten
- Studierende, welche Stipendien erhalten
- Personen, die mindestens die zweithöchste Krankenkassenprämienverbilligung (IPV) erhalten
- Personen, die keine öffentlichen Unterstützungsgelder beziehen, deren Einkommen aber nachweislich am Existenzminimum liegt

Die KulturLegi ist im ersten Jahr gratis. Wenn der Ausweis nach einem Jahr verlängert wird, bleibt er für Kinder kostenlos. Für Erwachsene kostet die Verlängerung für Einzelpersonen 20 Franken, für Ehepaare 30 Franken.

Der KulturLegi-Ausweis kann direkt unter www.kulturlegi.ch beantragt werden.

Nachhaltige Gebäudesanierungen

Eine frühzeitige und gesamtheitliche Planung lohnt sich.

Gewisse Bauvorhaben sind bewilligungsfrei. Wer zum Beispiel das Dach sanieren möchte, benötigt dazu keine Baubewilligung. Ein 1:1-Ersatz der bestehenden Dachziegel ist daher möglich, aber nicht in jedem Fall sinnvoll. Eine Dachsanierung ist eine gute Möglichkeit, zukünftig auf die Kraft der Sonne zu setzen. Der Kanton Bern sowie die Gemeinde Steffisburg fördern erneuerbare Energien, wie zum Beispiel thermische Solaranlagen. Dazu ist jedoch zwingend ein Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) beziehungsweise ein GEAK Plus nötig. Sowohl der Kanton Bern wie auch die Gemeinde Steffisburg entrichten Förderbeiträge für einen GEAK Plus. Der GEAK ist die offizielle Energiekette der Kantone und zeigt die Energieklasse von Gebäudehülle und Gebäudetechnik in sieben Klassen (A-G) an. Beim GEAK Plus werden drei zusätzliche Varianten zur energetischen Gebäudesanierung aufgezeigt. Neue Photovoltaikanlagen erhalten vom Bund zudem einen einmaligen Investitionsbeitrag. Bei PV-Anlagen lohnt sich ein möglichst hoher Eigenverbrauch. Mit einem Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) lässt sich die Eigenverbrauchsquote noch steigern.

Bei Sanierungsvorhaben lohnt sich eine frühzeitige Planung. Insbesondere bei einem Heizungsersatz sollte der energetische Zustand des Gebäudes betrachtet werden. Ansonsten laufen Sie Gefahr, ein Heizsystem überdimensioniert zu planen. Ein GEAK und ein GEAK Plus zeigt Ihnen den aktuellen Ist-Zustand des Gebäudes auf und hilft, eine Sanierung gesamtheitlich zu planen. Die regionale Energieberatung Thun Oberland-West berät Sie kompetent zu diesen Themen. Auch die verschiedenen Förderprogramme und Fördermöglichkeiten werden Ihnen erläutert. Wer sich lieber selbst informieren möchte: Die Bauherrenmappe verschafft da Abhilfe. Diese ist auf der Webseite der Gemeinde Steffisburg publiziert oder Sie erhalten diese in physischer Form am Schalter der Abteilung Hochbau/Planung.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie hier:

- Gemeinde Steffisburg: www.steffisburg.ch
- Regionale Energieberatung: www.regionale-energieberatung.ch
- Gebäudeenergieausweis: www.geak.ch
- Heizungsersatz: www.erneuerbarheizen.ch
- Förderung und Herkunftsnachweise Strom: www.pronovo.ch
- Fachverband für Sonnenenergie: www.swissolar.ch
- Bundesamt für Energie, Leitfaden Eigenverbrauch: <https://pubdb.bfe.admin.ch/de/publication/download/9329>

Neuer Unterflurcontainer an der Scheidgasse

Neue Entsorgungsmöglichkeit im Oberdorf für Anwohnerinnen und Anwohner aus den umliegenden Quartieren.

Bei der neuen Überbauung an der Scheidgasse wurde für die Entsorgung der Abfälle eine Unterfluranlage erstellt. Ein Container ist für die Anwohnerinnen und Anwohner der neuen Überbauung vorgesehen und ersetzt einen konventionellen Rollcontainer. Bei dieser Gelegenheit hat der Gemeinderat für die Anschaffung eines identischen Unterflurcontainers, welcher direkt neben der privaten Anlage platziert wurde, einen Kredit von 32 000 Franken bewilligt. Der öffentliche Unterflurcontainer kann von den Anwohnerinnen und Anwohner aus den umliegenden Quartieren zur Abfallentsorgung genutzt werden. Die Anlage ist ab sofort nutzbar.



Der neue Unterflurcontainer an der Scheidgasse kann ab sofort benutzt werden.

Art Container Steffisburg – Bi de Lüt

Nächstes Teilprojekt: Lichtzauber im Gebiet des Hardeggleists

Von den blauen Weiten der Weltmeere, durch die geheimnisvolle grüne Welt des Maislabyrinth bis zum farbig leuchtenden Lichtzauber auf den Anhöhen von Steffisburg: Das zweite Teilprojekt der Art Container Steffisburg – Bi de Lüt startet am 10. Februar.

Aktuell laufen die Vorbereitungen zum Kulturfestival Lichtzauber im Gebiet des Hardeggleists, welches vom 10. bis 13. und vom 17. bis 19. Februar stattfinden wird. Mit sieben Licht-Installationen von international bekannten Künstlern wie Nicolas Paolozzi, Jan Raphael Knieza oder Francis Moret werden über Steffisburg hinaus einmalige Kunstmomente geboten. Licht- und Geräuschinstallationen von professionellen Kunstschaffenden werden gleichwohl Platz finden wie Installationen von Schulkindern des Schulheims Sunneschyn Steffisburg. Tänzerinnen und Tänzer des Tanzfestivals Thun werden am Hardegweg eine Garage betanzen.

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern aus der Region soll auch die aktuelle Ausstellung zu einem unvergesslichen Kultur-Event werden. Gerne laden wir Sie im Beisein von Gemeindepräsidenten Reto Jakob und allen Beteiligten wie folgt dazu ein:

- **Exklusiver Rundgang für Medienschaffende und Helfende**
Mittwoch, 9. Februar, 18.30 Uhr
- **Vernissage**
Donnerstag, 10. Februar, 18 Uhr
- **Finissage**
Samstag, 19. Februar, 18.30 Uhr

Weitere Infos finden Sie unter: artcontainer.steffisburg.ch



art container steffisburg

Hardegg-Gebiet
10.–13. & 17.–19. Feb. 22

Nicolas Paolozzi

Jan Raphael Knieza

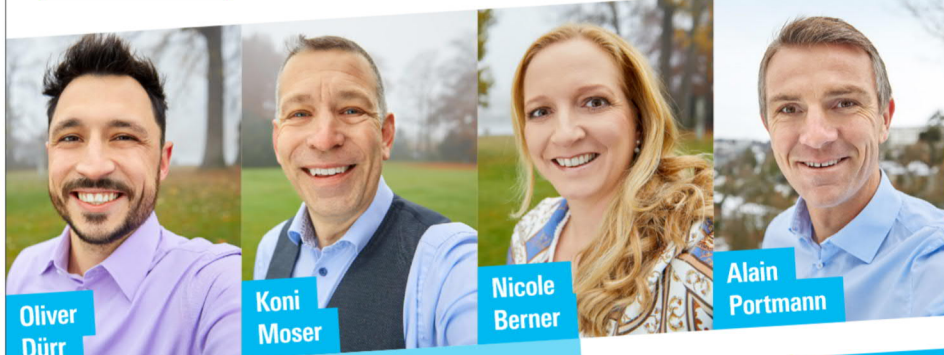
Francis Moret

Schulheim Sunneschyn

Danny Michel

Tanzfest Thun

FDP Die Liberalen



Freiheit und Fortschritt gewinnt.

Grossratswahlen 2022

#blaugewinnt

2x auf Ihre Liste

www.fdp-be.ch
Twitter Facebook Instagram LinkedIn

GERBER DRUCK



Auf August 2022 bieten wir folgende Lehrstelle an:

Polygrafin/Polygraf EFZ

Ausbildungsdauer: 4 Jahre

Als Polygrafin / Polygraf bist du zuständig für die Gestaltung und Umsetzung von Medienprodukten für Print und Screen. Voraussetzungen für diesen spannenden Beruf sind: Interesse an Informatik, gestalterische und sprachliche Fähigkeiten, hohe Flexibilität für abwechslungsreiche Aufgabenstellungen.

Deine schriftliche Bewerbung sendest du an:

Gerber Druck AG, Jürg Gerber
Bahnhofstrasse 25, Postfach 166, 3612 Steffisburg
info@gerberdruck.ch, www.gerberdruck.ch